

Pressemitteilung

Aufruf zur Europawahl 2019 Für Frieden und Freiheit – kfd-Frauen wählen ein offenes, solidarisches Europa

Seit über 70 Jahren leben wir in Europa in Frieden. Die Europäische Union ist ein historisches Friedensprojekt. Sie geht uns alle an, denn sie wirkt unmittelbar auf unser Leben ein: wenn wir einkaufen, wenn wir bezahlen, wenn wir essen und trinken, wenn wir reisen, wenn wir im Internet surfen, wenn wir arbeiten.

Die Europäische Union braucht unsere Stimme.

Am 26. Mai 2019 können Sie die Zukunft Europas mitgestalten und die Abgeordneten des Europäischen Parlamentes direkt wählen.

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) ruft daher alle kfd-Mitglieder auf:

- Nehmen Sie Ihre Verantwortung als EU-Bürger*in wahr. Das Wahlrecht ist ein kostbares Gut, mit dem jede*r von uns die Geschicke Europas für die nächsten fünf Jahre mitbestimmen kann.
- Prüfen Sie die sorgfältig die Kandidat*innen für das Europäische Parlament und ihre Programme.
- Stärken Sie mit Ihrer Stimme die Werte, auf denen die Europäische Union gegründet wurde: die Achtung der Menschenwürde und die Wahrung der Menschenrechte, Freiheit, Gleichheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit.
- Geben Sie Populismus und nationalen Egoismen keine Chance.
- Lassen Sie sich von Ihren Überzeugungen, Ihrem Glauben und den Positionen der kfd leiten.

Unsere Überzeugungen und Positionen:

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) ist mit rund 450.000 Mitgliedern in rund 4.000 kfd-Pfarrgruppen der größte Frauenverband und größte katholische Verband in Deutschland.

Wir gestalten Kirche und Gesellschaft mit, bringen uns in aktuelle politische Debatten ein und leben Gemeinschaft. Das Fundament unseres Engagements ist unser christlicher Glaube. Die Würde des Menschen ist unantastbar (Artikel 1 Grundgesetz sowie Artikel 1 Charta der Grundrechte der Europäischen Union).

Daher ist das Leben jedes Menschen von Beginn bis Ende zu achten, unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Religionszugehörigkeit.

Wir setzen uns für die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern in allen Lebensbereichen ein.

Wir handeln in Ehrfurcht vor Gottes Schöpfung. Nachhaltigkeit und Geschlechtergerechtigkeit sind für uns zentrale Kriterien politischen Handelns.

Wir leben Toleranz und Vielfalt und begegnen zugewanderten und geflüchteten Menschen gastfreundlich.

Hintergrund: Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) ist mit rund 28.000 Mitgliedern die größte Frauenorganisation im Bistum Trier. Sie setzt sich für die Interessen von Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft ein. Weitere Informationen unter www.kfd-trier.de.

V.i.S.d.P.:

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), Sichelstr. 36, 54290 Trier

Telefon 0651-9948690, E-Mail: info@kfd-trier.de